

<b>Vorlage</b>		Vorlage-Nr:	BA 6/0258/WP17
Federführende Dienststelle: Bezirksamt Aachen-Richterich		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	18.03.2020
		Verfasser:	
<b>Anträge</b>			
<b>Beratungsfolge:</b>			
<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>	
25.03.2020	Bezirksvertretung Aachen-Richterich	Entscheidung	

**Beschlussvorschlag:**

Die Anträge 116, 117 und 119 werden angenommen.

**Anlage/n:**

- Antrag der Fraktion B`90/Die Grünen in der Bezirksvertretung Aachen-Richterich vom 24.02.2020  
Instandsetzung und Ertüchtigung der Fußball-/“ Bolz“-Plätze Wiesenweg in AC-Horbach und  
Kaletzenden in AC-Richterich, lfd.Nr.116
- Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen-Richterich vom 24.02.2020  
Eisenbahnbrücke Horbacher Straße, lfd.Nr.117
- Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen vom 31.03.2020  
Barrierefreier Zugang Schloss Schönau, lfd.Nr. 119



*Lfd. Nr. 116*

An die Bezirksbürgermeisterin  
Frau Marlis Köhne  
Bezirksamt Richterich

Fraktion B`90/DIEGRÜNEN  
in der Bezirksvertretung  
AC-Richterich

Rathausplatz  
52072 Aachen

Aachen, den 24.02.2020

**Antrag: Instandsetzung und Ertüchtigung der Fußball-/“ Bolz“-Plätze  
Wiesenweg in AC-Horbach und Kaletzbenden in AC-Richterich**

Sehr geehrte Frau Köhne,

Die Verwaltung wird beauftragt, die Rasenspielflächen der o.g. beiden Fußballplätze wieder in einen bespielbaren Zustand zu versetzen. Begleitend sollen gemäß dem Ratsantrag von B`90/Die Grünen (10 000 Bäume für Aachen) am Rand dieser Flächen neue Bäume und Hecken gepflanzt werden.

**Begründung:**

Beide Plätze, insbesondere der am Wiesenweg, weisen ausgeprägt unebene Passagen mit vielen Defekten der Grasnarbe („Mäuse-/Maulwurfslöcher“) auf, die ein verletzungsfreies Bespielen der Rasenfläche unmöglich machen. Aufgrund dieser Tatsache mussten Freizeit-Mannschaften in Horbach bereits den Spielbetrieb einstellen.

Wir beantragen nun

1. eine fachgerechte Sanierung der Spielflächen.
2. eine begleitende Neupflanzung von Bäumen und Hecken am Rand dieser Flächen.

Wir sehen diese Randbereiche als geeignete Wiederaufforstungsflächen an. Jede Möglichkeit einer Bepflanzung im Stadtgebiet sollte im Rahmen der Bekämpfung des Klimawandels wahrgenommen werden. Insbesondere Hecken aus heimischen Feldgehölzen dienen Vögeln und Insekten als Lebensraum und tragen so zur Biodiversität bei.

Mit freundlichen Grüßen

Werner Feil  
Fraktionssprecher

Otto-W. Kuhrt-Lassay  
stellvertr. Bezirksbürgermeister

CDU Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen-Richterich  
Vorsitzender: Leo Pontzen, Lehnsherrenstr. 4 A, 52072 Aachen  
E-Mail: leo.pontzen@t-online.de, Tel.: 0151 58248445

Stadt Aachen

B 6

04. MRZ. 2020

Amt..... Anl.....

Frau  
Bezirksbürgermeisterin  
Marlis Köhne  
c/o Bezirksamt Richterich  
Roermonder Straße 559

Aachen den 24.02.2020

**Betr: CDU Antrag zur Eisenbahnbrücke Horbacher Strasse**

Sehr geehrte Frau Köhne,

für die CDU - Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen – Richterich, stelle ich folgenden Antrag:

**Die Verwaltung wird beauftragt: Positionierung des B6-eigenen, mobilen Geschwindigkeits-Anzeigers, mit interner Fahrzeug-Geschwindigkeitserfassung, an die beschädigte Eisenbahnbrücke zu positionieren**

**Gründe :**

Diese, für unseren Ort Richterich und Horbach wichtige Verbindungsbrücke ist seit mehreren Jahren beschädigt und kann lt. BLB jederzeit komplett für den Verkehr voll gesperrt werden, mit für unseren Ort dramatischen Folgen in der Versorgung und Erreichbarkeit der Bevölkerung

Hierzu wurde auf der Brücke Tempo 30 eingeführt, um die Schäden klein zu halten.

Die uns von der Stadt vorgelegten Verkehrszahlen erscheinen uns als zu niedrig angesetzt und geben des Weiteren keinerlei Auskunft über die konsequente Einhaltung des geforderten Tempolimits 30 KMh bzw mit welchen Geschwindigkeiten hier tatsächlich gefahren wird.

Die schnelle Montage des Erfassungsgerätes würde uns eine Auswertung über die tatsächlichen Fahrzeugmengen wie Geschwindigkeiten ermöglichen, mit den dann aktuellen Zahlen und dem davon ausgehenden Gefährdungspotential für diese wichtige Verkehrsverbindung.

Außerdem könnten direkt am Ergebnis weitere Maßnahmen, wie die einer städtischen mobilen Verkehrs- Überwachung angegangen werden um das Bauwerk lange zu schützen.

Mit freundlichen Grüßen



Leo Pontzen 52072 Aachen Lehnsherrenstrasse 4A; Tel. 02407-4395; Fax 02407-5656483

Mobil: 015158248445 ; Leo.pontzen@t-online.de



Frau

Bezirksbürgermeisterin

Marlis Köhne

c/o Bezirksamt Richterich

Roermonder Straße 559

Aachen den 31.3.2020

### **Betr: Barrierefreier Zugang Schloss Schönau AC-Richterich**

Sehr geehrte Frau Köhne

Für die CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen-Richterich, beantrage ich:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich möge folgendes beschließen:

- Die Verwaltung wird beauftragt, ein, dem Gesetz zur Gleichstellung der Menschen mit Behinderung (BGG) konformen Konzept zur Barrierefreiheit der Bürgerbegegnungsstätte Schloss Schönau zu erarbeiten und zur Beschlussfassung vorzulegen

#### **GRÜNDE:**

Die Begegnungsstätte Schloss Schönau, bündelt viele wichtige Aufgaben des öffentlichen Lebens in Richterich. Der große Saal im 1.OG dient der Bezirksvertretung Richterich als Sitzungssaal, mit Bürgerteilnahme. Im EG finden Trauungen statt.

Daneben ist Schloss Schönau ein beliebter kultureller Mittelpunkt mit vielen interessanten und gut besuchten Veranstaltungen und dient den bezirklichen Vereinen als Bürgerhaus und Heimat. Im Erdgeschoß befindet sich ein Restaurant.

Es sollte selbstverständlich sein, das Menschen mit Behinderungen und alte Menschen an allen diesen Veranstaltungen teilnehmen können.

Diese Teilnahme ist nicht in ausreichendem Maß gegeben.

Die BV Richterich hat sich schon früh und mehrfach mit dem Thema Barrierefreiheit auseinandergesetzt, zuletzt auf der Basis eines Antrages der CDU-Fraktion vom 13.07.1998. Daraufhin wurde auch ein Treppenlift, zugänglich nur mit Fachpersonal und im Bereich des Hintereinganges des Schlosses (Keller) eingebaut. Diese Lösung hat sich aber in der Anwendung und Nutzung als nicht praktikabel herausgestellt. Er erfüllt in keiner Weise die Vorgaben §4 BGG, das Gebäude, "ohne besondere Beschwernis und grundsätzlich ohne fremde Hilfen auffindbar, zugänglich und nutzbar sind =!

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read "L. Pautmann". The signature is written in a cursive style with a large initial "L" and a stylized "Pautmann".